

Vorlagennummer		Drucksachennummer
SV 21/		SV 21/

DIE GRÜNEN - Fraktion

Datum: 16.05.2023

Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe

Antrag gem. § 8 Ziffer 2 GO

an den Mobilitätsausschuss

Betr.: DB-Fahrkartenverkauf am Bahnhof von Bad Homburg wieder ermöglichen

Wortlaut:

Der Magistrat wird beauftragt, bei der Stadt Hofheim und der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft (MTV) die Bedingungen in Erfahrung zu bringen, unter denen in der dortigen Mobilitätszentrale ein Verkauf von DB-Fahrkarten wieder ermöglicht werden konnte.

Anschließend ist in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) ein entsprechendes Konzept für Bad Homburg zu erarbeiten.

Über beide Schritte ist dem Mobilitätsausschuss zu berichten.

Begründung:

Pressemeldungen zufolge konnte in der Mobilitätszentrale der Stadt Hofheim durch das Engagement des MTV wieder eine DB-Agentur eingerichtet werden, nachdem dieser Fahrkartenverkauf in Hofheim zunächst eingestellt worden war. Der MTV ist in erster Linie für die Planung des lokalen Nahverkehrsangebots, die Bestellung der zugehörigen Leistungen sowie für Marketing und Vertrieb zuständig.

Da die Stadt Bad Homburg mit Schließung der DB-Agentur zum Jahreswechsel vor einer vergleichbaren Situation wie die Stadt Hofheim stand, ist zunächst in Erfahrung zu bringen, wie es in Hofheim gelingen konnte, den DB-Fahrkartenverkauf wieder zu ermöglichen.

Mit dem VHT, der hauptsächlich für die lokale Nahverkehrsorganisation, die Bestellung der zugehörigen Leistungen und die Infrastruktur der Taunusbahn zuständig ist, steht in Bad Homburg eine zum MTV analoge Organisation zur Verfügung. Mit dieser ist ein Konzept zu erarbeiten, wie und unter welchen Bedingungen eine mit Hofheim vergleichbare Lösung in Bad Homburg erreicht werden kann. Ziel muss es sein, in der Mobilitätszentrale im Bahnhof von Bad Homburg wieder den Fahrkartenverkauf des gesamten DB-Sortiments zu ermöglichen.

Gez. Alexander Unrath
Fraktionsvorsitzender

Gez. Frauke Thiel
Stadtverordnete